

**Protokoll: Fünfte Sitzung Koordinierungsgruppe ILE-Region Salzland**

Termin: 23.06.09, 15.30 Uhr  
Ort: Ratssaal, Rathaus Nachterstedt  
Teilnehmer: sh. Anwesenheitsliste; Frau Schwertfeger, Frau Wolter, Herr Dittrich, Herr Zack und Herr Lösel fehlten entschuldigt

## Tagesordnungspunkte (TOP):

1. Einleitung und Vorstellung der Tagesordnung
2. Überblick Landesgartenschau und Seeland
3. Stand der Anerkennung ILEK und der Zertifizierung Leitprojekte im Salzlandkreis
4. Beschluss zu ILE-Projekten von besonderer regionaler Bedeutung
5. Stand Umsetzung von regionalen Projekten (Netzwerk Direktvermarktung, Reitwege, Dombauhütte)
6. Sonstiges, Diskussion und weiteres Vorgehen

## TOP1:

Nach Begrüßung der Anwesenden durch den Vorsitzenden der LAG Aschersleben\_See\_Land, Herrn Andree, wurde die Tagesordnung vorgestellt. Zum Protokoll der letzten Sitzung gab es keine weiteren Anregungen. Herr Reichmuth vom Regionalmanagement übergab das Wort an Herrn Drehmann (Leadermanagement LAG Aschersleben\_See\_Land) und Herrn Strohmeier (Seeland GmbH), um einen kurzen Überblick über die geplanten Projekte rund um das Seeland zu geben.

## TOP2:

Den Anwesenden wurden die Entwicklungsziele im Seeland vorgestellt. Das Seeland ist Korrespondenzstandort zur Landesgartenschau (LAGA) 2010 in Aschersleben. Seit dem Jahr 2002 erfolgt eine touristische Nutzung des ehemaligen Bergbauareals. In der Landesentwicklungsplanung ist es als Vorranggebiet für Tourismus und Erholung ausgewiesen. Das in Flutung befindliche Tagebaurestloch hat momentan einen Wasserspiegel von rund 82 m und wird einen Endspiegel von 103 m (Jahr 2019) haben. Es ist der größte See in einem weiten Umkreis. Das Motto für die weitere Entwicklung des Seelands lautet: „Das Mehr am See“. Das Einzugsgebiet für Besucher geht bis weit in die Harzregion. Besonders für Wassersportinteressierte ist das Gebiet attraktiv. Langfristiges Ziel ist, die Ortsteile der neuen Stadt Seeland als Netzwerk mit dem zentralen Concordia See zu verbinden. Hierfür wird z.B. auch die Etablierung einer durchgehenden Corporate Identity (einheitliche Außendarstellung) in der Architektur (fliegende Zeltdachkonstruktion über verschiedene Gebäude) und der Gestaltung der Werbemittel angestrebt.

Die beschlossenen Projekte der LAG Aschersleben\_See\_Land wurden einer außerordentlich hohen Priorität zugeordnet, um als Votum der Region den besonders hohen Stellenwert beim Fördermittelgeber zu verdeutlichen. Die Antragsstellung erfolgte über die Wirtschaftsförderung.

Frau Prange vom Amt für Flurneuordnung und Forsten Mitte (ALFF-Mitte, Wanzleben) teilte mit, dass sie gerade für zwei Projekte die Bewilligung erteilt hat und die Landesverwaltung darüber informieren wird. Die Mittel stammen aus dem Konjunkturpaket II des Bundes.

#### TOP3:

Herr Reichmuth informierte zum Stand der Nachzertifizierung von zwei im Januar 2009 eingereichten Leitprojekten. Es handelt sich hierbei um das Leitprojekt XIII: „*Erhalt der Kulturlandschaft durch Landschaftspflege und traditionelle Bewirtschaftung in den Flusslandschaften*“ sowie das Leitprojekt XIV: „*Erhaltung Identität stiftender Gebäude und Parks der Region in Verbindung mit ihrer wirtschaftlichen Nutzung und/oder sozialem Engagement*“. Die schriftliche Bestätigung zur Zertifizierung der beiden Leitprojekte wurde am 29.04.2009 beim LVwA verschickt. Dadurch können geplante Maßnahmen, im Bereich der LAG Unteres Saaletal und Petersberg, die auf diesen Leitprojekten aufbauen, ebenfalls den fünf prozentigen ILE-Bonus erhalten.

Herr Drehmann stellte die Frage zur geplanten Absenkung der Förderbeträge. Frau Prange informierte, dass es bisher im zuständigen PLANAK Ausschuss keinen Beschluss dafür gibt. Es ist jedoch zu erwarten, dass es für das Jahr 2010 bei den bisherigen Förderhöhen bleibt.

#### TOP4:

Das Regionalmanagement informierte die Mitglieder der Koordinierungsgruppe zum angestrebten Beschlussverfahren. Die verbindliche Frist zur Antragsstellung endete am 31.03.09. In dieser Sitzung soll über neun nachgereichte Projekte abgestimmt werden. Ein Bewertungsvorschlag und die Projektsteckbriefe sind im Vorfeld an die Mitglieder der Koordinierungsgruppe verschickt worden.

Auf Nachfrage wurde noch einmal deutlich gemacht, dass bei Anträgen auf Gewährung des ILE-Bonus ohne Bestätigung als Leaderprojekt, der von der Koordinierungsgruppe beschlossene Bewertungsbogen anzuwenden ist. Darin ist festgelegt, dass eine Maßnahme bei einer Punktebewertung unter 11 nicht als ILE-Projekt eingestuft wird. Im Gegensatz dazu sind bestätigte Leadermaßnahmen auch ILE-Projekte, da sie aus Leitprojekten des Integrierten ländlichen Entwicklungskonzepts (ILEK) entwickelt wurden.

Das Regionalmanagement stellte die Projektliste und die Bewertung zur Diskussion. Es gab zum Projekt Nr. 71 den Hinweis in der Liste unter *Projektname* „Sicherstellen der Entwässerung“ zu ergänzen. Die Maßnahme ist im Zusammenhang mit der geplanten Aufwertung der in unmittelbarer Nähe befindlichen Domäne Grimschleben (Schafstall) zu sehen. Die gewünschte Änderung wird in die Liste eingearbeitet. Das Regionalmanagement stellte die notwendige Beschlussfähigkeit fest (11 von 19 Stimmberechtigten waren anwesend) und die getroffene Auswahl an Maßnahmen von besonderer Bedeutung zur Abstimmung.

**Das Ergebnis lautet: 11 Stimmen mit JA, keine Enthaltung und keine Gegenstimme.**

Damit ist das Projekt Nr.73 gleichzeitig als Maßnahme von besonderer regionaler Bedeutung eingestuft worden. Hier wird durch das Regionalmanagement eine Ergänzung der Stellungnahme zur v.g. besonderen Bedeutung an das zuständige ALFF nachgereicht.

Herr Drehmann regte für eine der nächsten Sitzungen der Koordinierungsgruppe an, den Bewertungsmaßstab insbesondere für Projekte mit kleinerem Fördervolumen durch private Antragssteller noch einmal zu überdenken. Denn auch solche kleineren Maßnahmen können in ihrer Region eine wichtige Bedeutung bzw. Signalwirkung haben. Nach Zustimmung bei den Anwesenden wird das Regionalmanagement diesen Punkt in eine der nächsten Sitzungen mit aufnehmen.

#### TOP 5:

Das Regionalmanagement informierte die Anwesenden zum Stand der Umsetzung regionaler Projekte. Für den Aufbau einer Reitwegkarte und den Ausbau des Reitwegenetzes wurde ein mit den Reitvereinen ausgearbeiteter Entwurf einer Wegeführung an die zuständigen Gemeinden bzw. Verwaltungsgemeinschaften verschickt. Im Rücklauf liegen jetzt die jeweiligen Stellungnahmen vor. Es wurden vereinzelt ergänzende Abstimmungsgespräche geführt bzw. sind noch geplant. Zur Klärung der weiteren Verfahrensweise wird mit dem Salzlandkreis (Frau Wolter) hierzu ebenfalls eine Abstimmung erfolgen.

Im Bereich Verbesserung der Direktvermarktung im Salzlandkreis sind mehrere Arbeitskreise mit Direktvermarktern und -erzeugern durchgeführt worden. Ergebnisse des intensiven Diskussionsprozesses sind z.B. die Veröffentlichung aller Direktvermarkter und -erzeuger auf den Internetseiten des Salzlandkreises im Bereich Wirtschaft und das Einpflegen der geplanten Hoffeste, Bauernmärkte usw. in den Veranstaltungskalender des Salzlandkreises. Hierzu sammelt Frau Wolter die gemeldeten Daten und leitet diese für eine Veröffentlichung weiter.

Die Umsetzung eines Flyers zum Thema Direktvermarktung ist zurzeit in Arbeit. Er beinhaltet die genauen Angaben der im Salzlandkreis vertretenen Direktvermarkter und -erzeuger (Produkte, Adresse, Telefonnummer, Öffnungszeiten, Besonderheiten). Ein weiteres wichtiges Ziel ist die Etablierung eines wöchentlichen Regiomarktes in Bernburg, Calbe, Bad Salzelmen und Staßfurt (in jeder Stadt 1x monatlich zu einem festen Termin). Die Hauptschwierigkeit besteht darin, dass eine Person für die konkrete Projektumsetzung das Zepter in die Hand nehmen muss. Hier ist momentan nur verhaltene Bereitschaft zu erkennen.

#### TOP 6:

Herr Goldschmidt von der VGem Elbe-Saale bat um Aufnahme mehrerer Projekte in die ILE-Bewertungsliste. Herr Drehmann fragte ebenfalls an, ob er Projekte noch zur Bewertung nachreichen kann. Die Mitglieder hatten keine Einwände. Es wurde darum gebeten, die notwendigen Unterlagen zügig an das Regionalmanagement weiterzuleiten, damit diese an die Mitglieder der Koordinierungsgruppe rechtzeitig verteilt werden können. Die **nächste Sitzung** der Koordinierungsgruppe findet deshalb kurzfristig **am 14.07.2009** auf Einladung von Herrn Goldschmidt (VG Elbe-Saale) **um 15.30 Uhr in Barby** statt. Betreffende Einladungen werden vom Regionalmanagement rechtzeitig verschickt.

Aufgestellt: M. Reichmuth

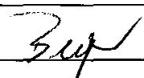
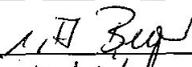
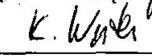
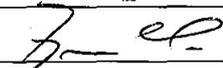
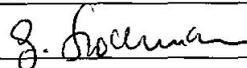
- Anlage: Anwesenheitsliste -

6. Sitzung der Koordinierungsgruppe der ILE-Region Salzland

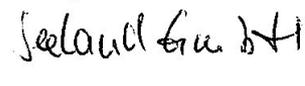
**TEILNEHMERLISTE****Koordinierungsgruppe der ILE-Region Salzland**

Ort: 06469 Nachterstedt, Ratszimmer

Datum, Zeit: Dienstag, 23.06.2009, 15:30 Uhr

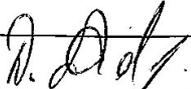
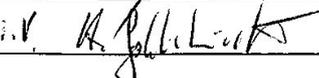
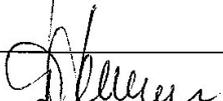
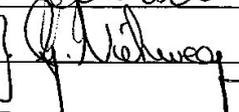
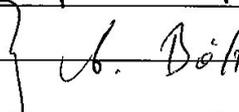
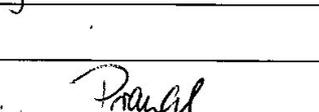
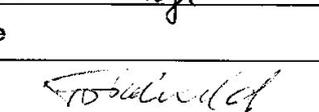
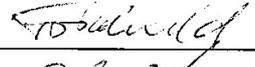
Name	Institution / Firma	Unterschrift
Frau Beyer	Tourismusverband SLK e.V	
Frau Brehmer	Umwelt-, Planungs-, Verkehrs- u. Wirtschaftsausschuss SLK	
Frau Jersch	Seniorenvertretung	
Frau Nettelau	WiFö ASL / SFT	
Herr Piotrowsky	IHK Halle Dessau	
Frau Richter	Kreishandwerkerschaft Bernburg	
Herr Ruß	Gesellschaft zur Förderung der Wirtschaft	
Frau Wirth	Verband Naturpark Unteres Saaletal e.V.	
Herr Zack	Landesanstalt für Forsten u. Gartenbau	e
Herr Zywitzki	Bauernverband Nordharz e.V.	
<b>Vetreter der Regionalversammlung</b>		
OB / Vertretung Herr Dittrich	Stadt Bernburg	e
OB / Vertretung Frau Stockmann	Stadt Schönebeck	
OB / Vertretung Herr Ripala	Stadt Aschersleben	
BM / Vertretung Frau Schwertfeger	VG Güsten	e

- b.w. -

 Hans Krotzweyer  
 Jekand Gu. b. H.

1. Sitzung der Koordinierungsgruppe der ILE-Region Salzland

2

Name	Institution / Firma	Unterschrift
<b>LAG Vorsitzende</b>		
Herr Andree	Vors. LAG Aschersleben_See_Land	
Herr Heyer	Vors. LAG Elbe-Saale	
Herr Lösel	Vors. LAG Unteres Saaletal und Petersberg	e
Herr Schierhorn	Vors. LAG Börde-Bode-Auen	
Frau Schlegelmilch	Vors. LAG Bördeland	
<b>LAG Manager – als bestimmte Vertreter der LAG Vorsitzenden</b>		
Herr Drehmann o. Herr Langguth	LAG Aschersleben_See_Land	
Herr Schmidt o. Frau Viehweg	LAG Elbe-Saale	
Herr Schmidt o. Frau Viehweg	LAG Börde-Bode-Auen	
Frau Böttger	LAG Bördeland	
Frau Böttger	LAG Unteres Saaletal und Petersberg	
<b>Beratende Mitglieder (nicht stimmberechtigt)</b>		
Frau Prange	ALFF – Mitte	
Frau Wolter	Amt 61 Salzlandkreis	e
Frau Friedewald	Regionalmanagement SLK	
Herr Reichmuth	Regionalmanagement SLK	